

Die Arbeitsgruppe Zusatzstoffe tagte zweimal im Jahr 2010, beide Sitzungen fanden in Frankfurt statt (79. Sitzung im Frühjahr und 80. Sitzung im Herbst).

Die Arbeitsgruppe setzt weiterhin ihren Schwerpunkt in Fragen des Zusatzstoffrechts und beschäftigt sich insbesondere mit nationalen und internationalen Entwicklungen (Codex, JECFA, EFSA) im Bereich der Zusatzstoffe. Zu den diskutierten Themen lassen sich insbesondere anführen:

Aktuelle Themen, z.B. die Benennung, Spezifikation und Beurteilung der versch. Extrakte aus Pflanzen als Zusatzstoff wurden eingehend diskutiert, ein entsprechendes Grundsatzpapier soll 2011 erarbeitet werden.

Die Stellungnahme zu den Weizenhalmfasern wurde aufgrund einer externen Anfrage erneut überprüft und fachlich aufrechterhalten.

Da das EG-Zusatzstoffrecht nun schon greifbare Formen angenommen hat, wurde 2010 beschlossen in der 81. Sitzung über eine Fortbildungsveranstaltung zu diskutieren und in die Planung einzusteigen.

Anfragen, die direkt über die Homepage der AG herrührten (Schulen, Privatpersonen, Lehrer) wurden vermittelt oder direkt beantwortet.

Die AG Zusatzstoffe sucht nach weiterhin nach Interessenten aus dem Bereich der Enzyme, um hinsichtlich Abgrenzungsfragen (Zusatzstoffe/Hilfsstoffe) aktiv werden zu können.